



Induline DW-660

Wasserbasiertes, deckendes Eintopf-Beschichtungssystem mit Filmschutz für die VACUMAT®-Verarbeitung

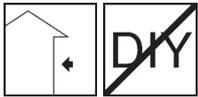


Farbton	Verfügbarkeit			
	Anz. je Palette	22	4	1
Größe / Menge	20 l	120 l	600 l	1000 l
Gebinde-Typ	Eimer W	Fass K	Container K	Container K
Gebinde-Schlüssel	20	68	63	61
Art.-Nr.				
weiß (RAL 9016)	3904	■	■	■
Sonderfarbtöne	3905	■	■	■

Verbrauch 100 - 120 g/m² je Arbeitsgang in mind. 2 Arbeitsgängen



Anwendungsbereiche



- Holz außen
- Nadelhölzer, vorzugsweise Fichte/Tanne
- Nicht maßhaltige und begrenzt maßhaltige Bauteile
- Industrielle Serienfertigung (VACUMAT®)
- Grundierung & Schlussbeschichtung
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- 3in1: Isoliergrund, Zwischen- und Schlussbeschichtung
- Guter Verlauf
- Schnelle Trocknung
- Frühe Blockfestigkeit
- Wasserdampfdiffusionsfähig
- Wetterfest und feuchtigkeitsregulierend
- Mit Filmkonservierer gegen mikrobielle Schädigung
- Schwerentflammbar

Produktkenndaten

Bindemittel	Acrylat-Emulsion
Dichte (20 °C)	Ca. 1,2 g/cm ³
Auslaufzeit s (20° C, DIN 4)	35-45
Geruch	Charakteristisch
Glanzgrad	Seidenmatt

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- Klassifizierung des Brandverhaltens gemäß DIN EN 13501-1 (C-s1, d0)

Zusätzliche Informationen

- Verpackung & Lagerung lackierter Hobelwaren

Mögliche Systemprodukte

- Induline SW-900* (3776)
- Induline SW-900 IT* (3781)
- Induline SW-910 (3777)
- Aqua EAD-67/sm-Aqua Endanstrich deckend (3042)

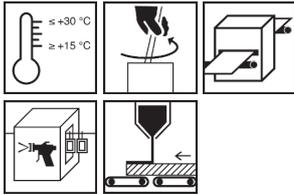
*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!



Arbeitsvorbereitung

- Anforderungen an den Untergrund
Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.
Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit max. 18 %
- Vorbereitungen
Ggf. nicht resistente Hölzer mit einem Holzschutzmittel* imprägnieren (*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!).
BFS-Merkblatt Nr. 18 „Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich“ beachten.

Verarbeitung



- Verarbeitungsbedingungen
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +15 °C bis max. +30 °C.
Material gut aufrühren, auch während der Verarbeitung oder nach Arbeitspausen.
Nach Trocknung 2. Beschichtung vornehmen.
Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen. Vor der Beschichtung von technisch modifizierten Hölzern und Holzwerkstoffen ist eine Probelaackierung sowie ein Eignungstest für das gewünschte Einsatzgebiet vorzunehmen.
Auf gute Be- und Entlüftung ist zu achten.
Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.
Bei wasserbasierten Beschichtungssystemen besteht immer ein Restrisiko hinsichtlich des Verfärbens durch Holzinhaltsstoffe.
Ein zu starkes Verdünnen des Produktes, zu hohe Holzfeuchtigkeit, oder die Nichteinhaltung der empfohlenen Beschichtungsfolge, Auftragsmengen und Trocknungszeiten kann die Isolierwirkung des Produktes beeinträchtigen.

- Trocknung
Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde
Überarbeitbar: nach ca. 4 Stunden
Stapelbar: nach ca. 24 Stunden
Praxiswerte bei 23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit.
Überarbeitbar bei forcierter Trocknung: je nach Anlage nach ca. 20 Minuten / vor der Verpackung muss das Werkstück auf < 25 °C abgekühlt werden.
Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.

- Verdünnung
Verarbeitungsfertig

Hinweise

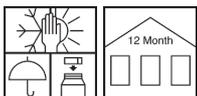
Das Produkt ist nicht für die dezentrale Tönung mit dem Remmers Aqua-Pigmentpasten-System geeignet. Bei gehobelter Lärche und besonders harzhaltigen Nadelhölzern kann es, insbesondere bei liegenden Jahrringen, Ästen und harzreichen Spätholzonen, zu einer verminderten Haftung und Bewitterungsfähigkeit des Anstrichs kommen. Hier muss mit verkürzten Wartungs- und Renovierungsintervallen gerechnet werden. Abhilfe ist hier nur durch Vorbewitterung oder sehr grobem Holzschliff (P80) gegeben. Bei diesen Hölzern ist bei sägerauer Ausführung mit deutlich längeren Wartungs- und Renovierungsintervallen zu rechnen.

Arbeitsgeräte / Reinigung



VACUMAT®, Spritz- und Gießanlagen
Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen.
Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit



Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.

Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

GISCODE

BSW50



Entsorgungshinweis	Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abfluss leeren.
Biozidprodukteverordnung	Enthält als "behandelte Ware" ein Biozidprodukt (Filmschutzmittel) mit den bioziden Wirkstoffen 3-Iod-2-propynylbutylcarbammat zum Schutz des Films vor dem Befall durch mikrobielle Organismen (Algen, Schimmel, etc.). Unbedingt die Verarbeitungshinweise beachten! Enthält ein Biozidprodukt (Topfkonserverungsmittel) mit den bioziden Wirkstoffen CMIT/MIT (3:1) zum Schutz des Gebindeinhaltes vor einem Verderb durch mikrobielle Organismen (Bakterien, Hefen, etc.). Unbedingt die Verarbeitungshinweise beachten!
Deklaration gemäß VdL-RL 01	Produktgruppe: Deckender Holzlack Inhaltsstoffe: Acrylat, Acrylat-Emulsion, Titandioxid, Zinkweiß, Aluminiumhydroxid, Wasser, Glykole, Netzmittel, Entschäumungsmittel (Antischaummittel), Antiabsetzmittel, Mattierungsmittel, Verdickungsmittel, MIT (Methylisothiazolinon), BIT (Benzisothiazolinon), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/ Methylisothiazolinon) (3:1), IPBC (Iodpropynylbutylcarbammat). Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/ 83-138
VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/d): max. 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 130 g/l VOC.

VOC	
Kat.	A/d
2010:	130g/l
max.:	130g/l

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.